

# THERWIL VITAL

*„vielseitig älter werden“*

## Jahresbericht 2011

Wir dürfen erfreut auf ein erfolgreiches sechstes Vereinsjahr zurückblicken. Dank einem engagierten Team von freiwilligen Helferinnen und Helfern und unserem guten Vorstandsteam ist es uns gelungen, die in unserem Vereinszweck formulierten Ziele, älteren Menschen in Therwil in persönlichen und gesellschaftlichen Angelegenheiten Hilfe zu leisten, auch im Jahr 2011 in fast allen Fällen zu erfüllen. Unser Mitgliederbestand stieg per Ende Dezember 2011 auf 366 (Vorjahr 325) an.

Im Berichtsjahr konnten wir im Juni dank einer ausgezeichneten Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des Sportamtes Baselland, dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung und unserem Vorstand den **Bewegungspark auf dem Kinderspielplatz Känelmatt II** unter Anwesenheit des Gemeindepräsidenten Reto Wolf eröffnen. Im BiBo wurde ausführlich über diesen Anlass berichtet. Sieben Geräte der Firma Playfit wurden aufgestellt. Diese Geräte animieren dazu, verschiedene Bewegungen auszuführen, womit die Beweglichkeit verbessert wird. Zur grossen Freude aller Beteiligten wird der Bewegungspark intensiv benutzt.

Im Weiteren veranstalteten wir im vergangenen Jahr wiederum verschiedene Anlässe. So hat eine grosse Anzahl von Mitgliedern an der fünften Mitgliederversammlung im März 2011 teilgenommen. Nach den formalen Traktanden genossen wir die Beiträge von drei Schwyzerörgelinnen. Im Januar und im Oktober begannen die Kurse „Gedächtnistraining“ unter der Leitung von Frau Silvia Da-Rin. Im April informierten uns Experten der Kantonspolizei über „Sicherheit im Alltag“. Dieser Anlass wurde **auf Info-Kanal der InterGGA** im Rahmen des Gemeindefernsehens übertragen. Im Mai hörten wir beliebte Melodien aus den Jahren 1950-1960 bei Kaffee und Kuchen am „Nostalgie-Nachmittag“ und im Oktober erwartete uns ein interessanter Vortrag zum Thema „Kleider machen Leute, Leute machen Kleider“.

Regelmässig berichten wir über unsere Anlässe im BiBo, Seite Therwil, unter Senioren. Im Weiteren befindet sich rechts neben dem Eingang Kirchrain 2 ein Info-Kästli. Dort können sich unsere Mitglieder auch jeweils über unsere Anlässe informieren. Unsere Jahresziele 2011 sahen zusätzlich zur Vermittlertätigkeit und zur Organisation von Anlässen das Durchführen von Spielnachmittagen vor. Die Spielnachmittage im Aufenthaltsraum Kirchrain 2 wurden wiederum gut besucht.

## **Vermittlungen**

Unser Verein wird immer bekannter im Dorf und unser „Service“ wird, wie Sie aus der Statistik sehen, rege genutzt.

Besonders gefreut hat mich im 2011, dass wir, von den vielen Neumitgliedern, 12 neue Helfer/innen begrüßen durften.

Manchmal wird, z.B. bei Therapie-Fahrten, der nächste Termin bereits zwischen Hilfeempfänger/in und Helfer/in abgemacht und mir nur kurz mitgeteilt. Das finde ich sehr gut, dann habe ich das Gefühl, hier sind Zwei, die miteinander reden und sich verstehen, was ja auch in unserem Vereinssinn ist.

Ein Sohn, dessen Mutter wir betreuen, schrieb uns:

THERWIL VITAL ist für mich 100 % eine Nr. 1, ganz herzlichen Dank.

Vermeehrt werden wir von Angehörigen, die eine leicht vergessliche Person betreuen angefragt, ob wir stundenweise die Aufsicht übernehmen könnten, damit sie ein bisschen Freizeit haben. Diese Entlastung machen wir sehr gerne.

Schön ist auch die rege Beteiligung, an den von uns organisierten Vorträgen/ Anlässen und das anschliessende Zusammensitzen ist jeweils so gemütlich.

Allen Helferinnen und Helfern danke ich für die gute, problemlose Zusammenarbeit.

Allen Hilfeempfänger/innen danke ich für das Vertrauen, das sie mir und unserem Verein schenken.

Ich freue mich auf ein neues abwechslungsreiches Vereinsjahr und wünsche Ihnen alles Gute.

Rosmarie Harke, Vermittlungen

| <b><u>Geleistete Stunden</u></b>               | <b><u>2010</u></b> | <b><u>2011</u></b> |
|--|--------------------|--------------------|
| <b><u>Art der Hilfeleistung</u></b>            |                    |                    |
| Autofahrdienst                                 | 683.0              | 792.0              |
| Begleitung beim Einkaufen                      | 127.5              | 228.0              |
| Begleitung bei Spaziergängen                   | 216.5              | 344.5              |
| Besuche zu Hause, Vorlesen                     | 82.0               | 154.5              |
| Schreibarbeiten                                | 7.0                | 4.5                |
| Näharbeiten                                    | 5.5                | 0.0                |
| Waschen und/oder Bügeln                        | 162.0              | 214.5              |
| Fenster putzen                                 | 52.0               | 22.0               |
| Leichte Hausarbeiten                           | 27.0               | 27.0               |
| Leichte Gartenarbeiten                         | 37.5               | 77.0               |
| Haustiere betreuen                             | 6.5                | 25.0               |
| Ferienbetreuung von Haus und Garten            | 19.0               | 22.5               |
|  | <b>1425.5</b>      | <b>1912.0</b>      |
| <b><u>Anzahl Hilfeempfänger/innen</u></b>      | <b>79</b>          | <b>78</b>          |
| <b><u>Anzahl eingesetzter Helfer/innen</u></b> | <b>45</b>          | <b>53</b>          |

Das umfangreiche Tätigkeitsprogramm und die vielen Hilfsleistungen waren nur dank unserem guten Vorstandsteam und den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern möglich. Im Weiteren erhielten wir auch Unterstützung vom Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung, der Spitex, dem Gönnerverein Spitex, und den Verantwortlichen des Alterswohn- und Pflegeheims Blumenrain. Besten Dank an alle, die uns im Berichtsjahr unterstützt haben.

Dies ist mein letzter Jahresbericht. Nach neun Jahren Mitgliedschaft im Projektteam und im Vorstand, davon fünf Jahre als Präsident, trete ich als Präsident und Vorstandsmitglied zurück. Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen und für die aktive Teilnahme an unserem Vereinsleben.

